JobRotation - Stellvertretungskonzept mit Ausbaupotentialen

JobRotation

Grundsatz

bei Freistellung
für berufliche Qualifizierung;
Stellvertretung durch Erwerbs-
lose

Vorteile für Unternehmen

Bedarfsgerechte
Qualifizierung,
verbesserte Marktanpassung,
Wettbewerbsfähigkeit und
Personalauswahl

Stellvertreter-Motive

Arbeitspraxis und Kontakte;
regulärer Gehaltsbezug,
Arbeitsmarkt- u.
Übernahmechancen

Beschäftigten-Motive

Zuwachs bei berufl.
Kenntnissen, evtl. Aufstieg,
Stärkung der Arbeitsplatz-
sicherheit

Finanzierung

Zuschuss zum Stellvertreter-
Entgelt min. 50 % bis
max. 100%

Zeitrahmen

1 bis zu 12 Monaten